

## Fragebogen zum Sicherheitsklima in öffentlichen Apotheken

- Ein "Zwischenfall" ist definiert als jegliche Art von Fehler, Versehen, unerwünschtem Ereignis, Unfall oder Abweichung von der üblichen Praxis, unabhängig davon, ob es zu einem Patientenschaden führt.
- "Patientensicherheit" ist definiert als die Vermeidung und Verhütung von Patientenbeeinträchtigungen oder unerwünschten Zwischenfällen, die sich aus dem Arbeitsablauf der Gesundheitsversorgung ergeben.

Bitte kreuzen Sie entsprechend Ihrer persönlichen Erfahrung aus Ihrer Apothekenpraxis das (am ehesten) Zutreffende an.

Der Begriff "Mitarbeiter" beinhaltet im Zusammenhang dieses Fragebogens sowohl alle Angestellten der Apotheke als auch den Apothekenleiter bzw. die -leiterin.

### Gesamtnote für die Patientensicherheit

Bitte geben Sie Ihrer Apotheke eine Gesamtnote für den Beitrag zur Patientensicherheit.

Ausgezeichnet   Sehr gut   Zufriedenstellend   Schlecht   Ungenügend

Beitrag zur Patientensicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

### Sicherheitsklima in Ihrer Apotheke

Denken Sie über Ihre Apotheke nach ...

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Weder noch	Stimme eher zu	Stimme stark zu
1. Alle Mitarbeiter der Apotheke beurteilen fortwährend Risiken für Patienten und suchen nach Verbesserungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Mitarbeiter arbeiten meistens in Hektik und versuchen zu viel zu schnell zu erledigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Ähnliche Zwischenfälle ereignen sich wiederholt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Wenn ein Zwischenfall in der Apotheke bemerkt wird, steht nicht das Problem, sondern der Verursacher im Vordergrund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Es bestehen Spannungen zwischen Mitarbeitern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Der Apothekenleiter zieht die Vorschläge der Angestellten für eine Verbesserung der Patientensicherheit ernsthaft in Betracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Es ist Zufall, dass nicht mehr schwerwiegende Zwischenfälle oder Fehler in der Apotheke passieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Alle Mitarbeiter haben Fortbildungen und Schulungen in Sachen Patientensicherheit erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Die Mitarbeiter reden offen darüber, wenn sie etwas bemerken, das sich negativ auf die Patientensicherheit auswirken könnte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Die Mitarbeiter melden Zwischenfälle nur widerwillig, da sie befürchten, für Fehler beschuldigt zu werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Die Mitarbeiter teilen Informationen über Sicherheitszwischenfälle miteinander, um daraus zu lernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Denken Sie über Ihre Apotheke nach ...

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Weder noch	Stimme eher zu	Stimme stark zu
12. Die Mitarbeiter haben längere Arbeitszeiten als für eine sichere Patientenversorgung vernünftig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Es besteht eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Die Mitarbeiter empfinden, dass ihnen ihre Fehler vorgehalten werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Einzelne Mitarbeiter sind nicht wirklich teamorientiert und arbeiten nur zusammen, weil sie es müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Die Mitarbeiter erörtern regelmäßig Maßnahmen, um wiederholte Zwischenfälle zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Über Patientensicherheit wird nicht gesprochen bis sich tatsächlich ein Zwischenfall ereignet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Die Mitarbeiter werden als ausreichend qualifiziert betrachtet, ihre Arbeit zu erledigen, also warum bräuchten sie zusätzliches Training?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Die Wirksamkeit jeder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Veränderung, die aufgrund eines Zwischenfalles vorgenommen wurde, wird ausgewertet.

<b>20.</b> Die Mitarbeiter werden als Ursache von Zwischenfällen betrachtet, deshalb besteht die Lösung in weiteren Schulungen und in persönlichen Konsequenzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>21.</b> Die Mitarbeiter zögern nicht, die Entscheidungen oder Handlungen eines Vorgesetzten in Frage zu stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>22.</b> Die Patientensicherheit wird niemals vernachlässigt, um ein größeres Arbeitspensum zu erledigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Denken Sie über Ihre Apotheke nach ...

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Weder noch	Stimme eher zu	Stimme stark zu
<b>23.</b> Sinn der Ermittlung von Zwischenfällen ist, aus ihnen zu lernen und die Ergebnisse daraus im Apothekenteam bekannt zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>24.</b> Es gibt ausreichend Mitarbeiter, um das Arbeitspensum zu erledigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>25.</b> Interne Untersuchungen beabsichtigen, Einzelnen Schuld zuzuweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>26.</b> Das Team hat ein gemeinsames Verständnis und eine gemeinsame Vision bezüglich Sicherheitsfragen; jeder ist gleichberechtigt und hat das gleiche Mitspracherecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>27.</b> Die Mitarbeiter werden routinemäßig über Zwischenfälle, die sich in der Apotheke ereignen, informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>28.</b> Die Apotheke begrüßt externe Unterstützungen bei Untersuchungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>29.</b> Die Angestellten haben Vertrauen in die Apothekenleitung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>30.</b> Zwischenfälle und Beschwerden werden wenn möglich „unter den Teppich gekehrt“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>31.</b> Die Apotheke beschäftigt mehr Vertretungs- und Aushilfspersonal als für die Patientenversorgung vernünftig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>32.</b> Nach einem Zwischenfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zeigt jeder in der Apotheke  
wirkliches Engagement, etwas zu  
ändern.

**33.** Training in  
Sicherheitsangelegenheiten hat  
eine geringe Priorität und wird  
als lästig, zeitaufwendig und  
kostspielig angesehen.



**34.** Interne Untersuchungen bei  
Fehlern oder Zwischenfällen  
werden als Lernchance gesehen.



## Hintergrundinformationen

**1.** Ihr Geschlecht



männlich



weiblich

**2.** Ihr Alter in Jahren

**3.** Wie lange arbeiten Sie schon in einer öffentlichen Apotheke (in Jahren, z. B. 0,5 oder 2)?

**4.** Welcher der folgenden Berufsgruppen gehören Sie an?



Apothekenleiter



Filialleiter (angestellter Apotheker)



Angestellter Apotheker (nicht Filialleiter)



Vertretungsapotheker



Apothekerassistent / Pharmazieingenieur



PTA / Apothekenassistent



PKA / Apothekenfacharbeiter



Praktikant (Apotheker)



Praktikant (PTA)



Lehrling (PKA)



Andere

**Welcher anderen Berufsgruppe gehören Sie an?**

## Hintergrundinformationen (Fortsetzung)

**5.** Was für einen Arbeitsvertrag haben Sie in Ihrem derzeitigen Job?



unbefristet, ganztags



unbefristet, Teilzeit

- befristet/vorübergehend
- Vertretung
- selbständig (Apothekenleiter)
- anderer

6. Welche der folgenden Kategorien stellt die Art der öffentlichen Apotheke, für die Sie diesen Fragebogen bearbeiten, am besten dar?

- Apotheke ohne Filiale
- Apotheke mit einer Filiale
- Apotheke mit zwei Filialen
- Apotheke mit drei Filialen

Des Weiteren handelt es sich um eine ...

- Franchise-Apotheke (z. B. Easy-Apotheke, Doc-Morris)
- Apotheke mit Kooperation (z. B. Linda, Parmapharm)
- Sonstige und zwar:

Des Weiteren handelt es sich um eine zwar:

7. Hat die Apotheke ein zertifiziertes Qualitätsmanagement?

- ja
- nein
- aktuell in Vorbereitung

**Ihre Kommentare** Wir begrüßen zusätzliche Kommentare über die Patientensicherheit, Fehler oder das systematische Erfassen von Zwischenfällen.

**Möchten Sie an der Verlosung von insgesamt drei Bücher-Gutscheinen des GOVI-Verlags à 100 Euro teilnehmen?**

- Ja, ich möchte an der Verlosung teilnehmen.

Nein, ich möchte nicht an der Verlosung teilnehmen.

**Wir danken Ihnen sehr, dass Sie sich die Zeit dafür genommen haben, diesen Fragebogen auszufüllen!**